



Nachrichten vom Hockscher Ausrufer

von ohmne nach ungene durch's Dorf geschlumpert

**Liebe Hochstedterinnen
und Hochstedter sowie
Leser aus nah und fern!**

Der Januar ist mit dieser Ausgabe des Ausrufers schon wieder herangerückt und mit diesem Monat selbstverständlich auch ein neues Jahr. Was es

wohl bringen wird steht in den Sternen. Manchmal ist es ja gut, dass man nicht weiß, was kommt. Nachrichten wird es jedoch wohl auch im neuen Jahr geben, die den Ausrufer füllen. Auch im ersten Ausrufer 2018 gibt es wieder Nachrichten, solche,

die zurück blicken aber auch solche, die in die Zukunft blicken. Die Redaktion wünscht wie immer jede Menge Erkenntnisse und viel Spaß bei der Lektüre!



Weißer, kalter Geselle

Komischerweise an den Adventssonntagen hatte er sich mehrfach gezeigt, jedoch nur um sich gleich wieder zurückzuziehen – der Winter. Man darf gespannt sein, ob er im Januar sein Gastspiel wiederholt. Oder ob das Foto auf der Titelseite vom 3. Dezember eines der wenigen Schneebilder der kalten Jahreszeit 2017/18 bleibt.

Die Redaktion

Krippenspiel

Es ist nur wenige Tage her, doch gehört es schon zu den Ereignissen des letzten Jahres, das Krippenspiel der Kinder und Jugendlichen Hochstedts an Heiligabend in der Kirche. An dieser Stelle ein Dankeschön, nicht nur an die Akteure, sondern auch an jene – Mandy Braun -, die alljährlich hinter dem Ganzen stehen und proben und üben, damit der Nachmittag vor der Bescherung noch ein bisschen schöner wird.

Dabei waren nicht nur die

Akteure und Musikerinnen aufgeregt vor dem Auftritt, auch Katechetin Eva Kames hatte ein wenig Lampenfieber vor ihrem 1. Gottesdienst. Doch alle haben es mit Bravour gemeistert und stimmten so, traditionsgemäß auf die Weihnachtszeit ein.

Vielen herzlichen Dank an die Mitwirkenden!

Akteure und Erzähler:

Emilio und Lucian Blau,
Henry und Jette Kluss,
Joselyn und Melina Speer,
Antonia Müller,
Clara und Moritz Becker,
Dustin Heyer

Musikalische Begleitung:



Fabiola Blau (Violine) und
Natalie Müller (Keyboard)

Die Redaktion

Mitreden beim Strom- netzausbau

Der Bürgerdialog Stromnetz informiert am Mittwoch, den 10. Januar mit einer lokalen Sprechstunde in Erfurt-Vieselbach über die Beteiligungsmöglichkeiten beim Stromnetzausbau.

Im Zuge des geplanten Ersatzneubaus der Höchstspannungsleitung Pulgar-Vieselbach veranstaltet die Bundesnetzagentur am 16. Januar 2018 in Erfurt eine öffentliche Antragskonferenz für den vierten Abschnitt des Vorhabens (Bad Sulza – Vieselbach). Auf dieser Antragskonferenz wird das Vorhaben öffentlich vorgestellt und es werden Hinweise für die Planungen aufgenommen. Auch Bürgerinnen und Bürger können dort ihre Einwendungen und Vorschläge für alternative Verläufe des Trassenkorridors einbringen.

Der Bürgerdialog Stromnetz möchte im Vorfeld der Antragskonferenz in Erfurt-Vieselbach über den

Ablauf des Verfahrens und die Beteiligungsmöglichkeiten informieren. Susanne Brauckhoff-Sell und Anja Gödicke vom Bürgerdialog Stromnetz beantworten Fragen wie: Wo finde ich allgemeine Informationen zum Stromnetzausbau in meiner Region? Wie weit sind die Planungen für ein Vorhaben fortgeschritten? Wie kann ich mich daran beteiligen?

Die Sprechstunde findet statt am Mittwoch, den 10. Januar 2018 von 14:30 bis 17:30 Uhr in der Ortsteilverwaltung Vieselbach, Rathausplatz 1, 99098 Erfurt.

Um besser planen zu können, wird um Voranmeldung per Mail unter brauckhoff-sell@buergerdialog-stromnetz.de oder 0151 2347 9702 gebeten. Kurzentschlossene sind aber auch ohne Voranmeldung herzlich willkommen.

Bürgerbüro Erfurt informiert zum Stromnetzausbau

Das Büro des Bürgerdialog Stromnetz in Erfurt lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich über die vielfältigen Themen rund um den Stromnetzausbau und die Energiewende zu informieren.

Fragen können Sie entweder persönlich (mittwochs und donnerstags von 13 bis 16 Uhr) oder telefonisch sowie per E-Mail an Susanne Brauckhoff-Sell richten. Weitere Informationen zum Bürgerdialog Stromnetz finden Sie online unter www.buergerdialog-stromnetz.de.

Was ist der Bürgerdialog Stromnetz?

Der Bürgerdialog Stromnetz ist eine Initiative für den offenen und transparenten Austausch zwischen allen Beteiligten rund um den Ausbau des Stromnetzes in Deutschland. Dazu stellt der Bürgerdialog Stromnetz grundlegende Informationen bereit und beantwortet Fragen zum Netzausbau. Darüber hinaus zeigt er Bürgerinnen und Bürgern, welche Beteiligungsmöglichkeiten es in den unterschiedlichen Planungs- und Genehmigungsverfahren gibt. Mit bundesweit zehn Bürgerbüros, einem mobilen Bürgerbüro sowie verschiedenen Veranstaltungsformaten nimmt der Bürgerdialog Stromnetz die Diskussionen in den Regionen auf. Ergänzt werden diese Angebote

vor Ort durch die Webseite www.buergerdialog-stromnetz.de, verschiedene Online-Dialog-Formate, ein zentrales Bürgertelefon und den Twitter-Kanal @stromnetzdialog. Gefördert wird der Bürgerdialog Stromnetz vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Ortsteilbürgermeisterin

„Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen.“

Mark Twain

Liebe Hochstedterinnen und liebe Hochstedter, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen allen ein gutes neues Jahr, vor allem Gesundheit und gelingende Beziehungen zu und mit den Menschen, die Ihnen wichtig sind.

Eine recht kurze, aber dennoch intensive Adventszeit liegt hinter uns. Am 2. Dezember wurde in recht großer Runde unser

wunderschöner Weih-nachtsbaum aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen sowie die Spenderin des edlen Baumes!

Weniger edel war die Dauer der Baumaßnahme: Sömmerdaer Straße. Ich bin zwar sehr froh, dass es vollbracht ist, aber dennoch verärgert über die Verzögerungen. Ich hoffe, dass die Fahrbahnmarkierungen dann wenigstens zügig aufgebracht werden. Zügig ging es mit dem Einbau des neuen Friedhofzauns. Ich hatte gerade eine Information bekommen, dass es wohl im Januar oder – bei schlechtem Wetter – bis spätestens März erfolgen soll, da bekam ich schon die nächste Mail, dass die Firma schon am Werke ist.

Aber ehrlich gesagt, ich hatte mir einen schöneren Zaun vorgestellt. Dass er derart schlicht und gewöhnlich ist, hat mich einige Tage sehr beschäftigt. Zumal ich vor ein paar Jahren Fotos von anderen Friedhofszaunen vom Garten- und Friedhofsamt zugeschickt bekommen hatte – die sahen etwas gediegener aus. Ich bin davon ausgegangen, dass auch Hochstedt solch einen Zaun bekommen

würde ... das war sicher etwas naiv von mir.

Nun ist er da und ich muss zugeben, ich habe mich tatsächlich schon etwas daran gewöhnt, wobei mit der vertrauten Ansicht des Holzzaunes ein Stückchen Hochstedter Identität verschwunden ist.

Zu Ihrer Information, das Garten- und Friedhofsamt hatte bereits vor einigen Jahren schon dafür plädiert, den Holzzaun durch einen Metallzaun zu ersetzen. Die Instandhaltung eines Holzzaunes sei einfach sehr, sehr teuer. Und als dann der letzte Anstrich des Tores farblich knapp daneben war, kam auch bei mir der Gedanke auf, dass es vielleicht an der Zeit ist, eine andere Lösung zu finden.

(Passend zum Thema, fiel mir gerade eine Karte mit folgendem Spruch in die Hände:

„Wenn DAS die Lösung ist, hätte ich gern mein Problem zurück ...“)

Noch keine Lösung, aber (kleinere) Probleme und Ideen suchen wir für unseren nächsten Arbeitseinsatz im Frühjahr.

Wahrscheinlich für den Samstag zwei Wochen nach Ostern wollen wir erneut zur Säuberung und

Verschönerung von Hochstedt und Umgebung aufrufen. Aber zunächst möchten wir Sie einladen, Ihre Ideen für diesen Einsatz mitzuteilen. Ich bin mir sicher, dass der Eine oder die Andere von Ihnen Arbeitsfelder für einen solchen Einsatz benennen kann. Kommen Sie einfach mal zur Sprechstunde oder schreiben Sie ihre Idee auf einen Zettel und werfen Sie diesen in den (weißen :) Briefkasten des Bürgerhauses.

Sprechstunden werden am 08.01. und am 22.01. von 16.00 bis 17.00 Uhr sein. Für den 08.01. ist ab 19.00 Uhr eine Ortsteilratssitzung geplant. Seien Sie herzlich begrüßt

Silke Palmowski

Nachrichten vom Heimatverein

Allen Lesern und Hochstedtern wünschen die Mitglieder des Heimatver-



eins an dieser Stelle ein gesundes neues Jahr!

Weihnachtsfahrt

Nicht nur die Fahrten im Frühling und Herbst, auch die Weihnachtsfahrt am 9. Dezember stand im Zeichen besten Reisewetters. Wir fuhren von Hochstedt gegen 7.00 Uhr in Richtung Süden los und erreichten gegen 10.30 Uhr Rothenburg ob der Tauber. Zwischendurch hatten wir eine Rast eingelegt, bei der wir Hochstedter Pfeffertafeln genießen konnten, die der Heimatverein spendierte (ein Dankeschön auch noch einmal an unseren Bäcker Nils).

Das Fränkische Städtchen empfing uns zwar mit recht kaltem Wind, jedoch ohne Niederschlag, dafür

aber mit blauem Himmel und Sonnenschein. Die Stadt machte Eindruck auf uns und Lust darauf, sie zu einer wärmeren Jahreszeit noch einmal zu besuchen.

Fahrten 2018

Auch im neuen Jahr wird es wieder Fahrten im Frühling, im Herbst und in der Adventszeit geben – immer vorausgesetzt, dass ein Bus zur Verfügung steht. Es gilt also: Früh bucht, wer einen Bus haben will! Daher steht bereits die Frühlingssfahrt im Mai fest: Diesmal schlägt es uns in östliche Richtung nach Sachsen. Dort besichtigen wir den Findlingspark, nahe Nochten, bevor es anschließend nach Bad Muskau geht. Dort besteht die Möglichkeit, sich entweder den als Weltkulturerbe eingetragenen Pückler-Park anzusehen oder auf der Polnischen Seite der Neiße einzukaufen. Im Anschluss geht es über Schwarzkollm zurück nach Hause. In Schwarzkollm wartet nicht nur die Krabatmühle auf die Reisenden sondern, auch ein Kaffee und ein Butterplins. Der Preis für diese Fahrt beträgt 38 Euro, inkl. Busfahrt, Eintritt und Führung in den Findlingspark und in die Kra-

batmühle sowie Kaffee und Plins. Bei Interesse bitte bei Jens Schüßler melden!

Jahresrückblick

Einen Rückblick auf 2017 wird es auch in diesem Jahr geben. Wegen des frühen Faschingstrubels haben wir diesen Termin in den Februar gelegt. Daher wird auch erst im nächsten Ausrufer darauf eingegangen.

Der Heimatverein

Sportnachrichten



Die Hinrunde 2017/18 ist größtenteils gespielt. Bis auf einzelne witterungsbedingte Spielausfälle sammelten die Hochstedter Mannschaften fleißig Punkte.

1. Mannschaft

Mit dem neuen Trainer Ingo Hoffmann und einigen Neuzugängen ging es mit dem Ziel "Oben Mitspielen" in die Saison.

Nach 6 siegreichen Testspielen setzte man die Serie mit 4 Siegen in der Liga fort. Doch dann mussten die Blau-Weißen einige Rückschläge verkraften. Erst straukelte man beim Unentschieden gegen Spröttau, dann schied man im Pokal aus. Wenig später folgte die bittere Niederlage gegen Lok Erfurt. Es kann halt nicht alles auf Anhieb klappen. Aber die Hochstedter fanden in die Erfolgsspur zurück. Im Kampf um die Tabellenspitze besiegte man die Erfurter Kickers sowie Empor Buttstädt und man konnte den ersten Platz bis zur Winterpause verteidigen. Mit dem sehr wahrscheinlichen Dreier gegen Leubingen (nicht angetreten) erspielte sich Hochstedt in 12 Spielen 10 Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage. Somit kommt man auf 31 Punkte bei einem positiven Torverhältnis von 46:13. Bester Torschütze der Liga ist wieder Hochstedts Heusner mit derzeit 24 Treffern. Bester Vorlagengeber der Blau-Weißen ist Marius Schwarzer mit 9 Torvorlagen.

Zurückblickend kann man sagen: Hochstedt ist mit

neuem Trainer, gutem abwechslungsreichen Training, neuen Spielern und nie in Bestbesetzung auf Platz 1 geklettert. Ausfälle wurden verkraftet und Rückschläge verdaut. Bleibt nur zu hoffen, dass JEDER seinen Ehrgeiz nicht verliert, weiter Gas für den Verein/ die Mannschaft gibt und persönliche Befindlichkeiten hinten anstellt. Bis jetzt hat das gut geklappt und wir hoffen auf einen erfolgreichen Start in die Rückrunde!

Die Mannschaft bedankt sich herzlich bei den treuen Fans, die auch weite Strecken nicht gescheut haben! Danke! Wir brauchen und bauen auf euch auch im neuen Jahr!!! Wir bedanken uns außerdem bei unseren Sponsoren Gastrotechnik Brand und Bäckerei Leidenroth für die gute und tolle Unterstützung. Danke!!!

2. Mannschaft

Bei unserer Zweiten läuft es eigentlich, wie in jedem Jahr: Mittelmäßig. Bei höherer, aber nicht ausreichender Trainingsteilnahme kommt man wohl auch nicht über das Mittelmaß hinaus. Komisch, dass man gegen die derzeit ersten vier Mannschaften 2 Siege und 2 Unentschieden

einfahren konnte. Also hat Hochstedt das Potenzial oben mitzuspielen. Leider ist man über die Hinrunde gesehen zu unkonstant mit den Leistungen. Auf Siegen folgen Niederlagen, dazwischen mal ein Unentschieden. Die Zweite konnte 4 Siege und zwei starke Unentschieden feiern. Somit hat Hochstedt II 14 Punkte bei einem positiven Torverhältnis von 21:17. Durch die weiteren 4 Niederlagen landet man auf dem 7.Tabellenplatz. Bester Hochstedter Tor-schütze ist Florian Ehrhardt mit 8 Treffern.

Ein herzliches Dankeschön geht an Alex Noack, der gute Spielberichte von der 2ten schreibt! Danke dir und deinem Engagement! Danke auch an Jan Stejskal, der uns leider aus beruflichen Gründen verlässt. Danke und viel Erfolg bei deinen neuen Aufgaben! Die Mannschaft bedankt sich bei allen Fans und Sponsoren!!

D-Junioren

Unsere D-Jugend landet nach 8 Spielen auf dem 7.Tabellenplatz. 3 Siege und ein Unentschieden konnten bejubelt werden. Leider gab es auch 4 Nie-

derlagen. Bei 10 Punkten und einem Torverhältnis von 10:39 befindet man sich in der Tabellenmitte. Im Pokal kam Hochstedt bis ins Achtelfinale, doch dort war gegen Büßleben Schluss.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Spielern, Trainern, Betreuern, Eltern und Sponsoren und hoffen auf eine gute Rückrunde! Danke!!!

E-Junioren

Die Mannschaft der E-Jugend ist oben dran. Als Tabellendritter hat man nur 4 Punkte Rückstand auf den ersten Kölleda. Vielleicht geht da noch was! Aus 5 Siegen und 2 Niederlagen konnte man somit 15 Punkte einfahren bei einem Torverhältnis von 20:7. Im Pokal konnte man auch bis ins Achtelfinale vordringen, aber hier verlor Hochstedt gegen Erfurt Nord I.

F-Junioren

Unsere F1 ist in Staffel 2 auf dem 3.Tabellenplatz. Ungeschlagen mit 4 Siegen und 2 Unentschieden ist man auch hier sehr erfolgreich unterwegs. 5 Punkte bis zur Tabellenspitze sind auch hier nicht

unmöglich. 14 Punkte und ein Torverhältnis von 27:6 kann sich sehen lassen. Im Pokal war leider in der zweiten Runde gegen Kerspleben Schluss.

Die kleinsten der Kleinen, unsere F2, belegen derzeit einen guten 4.Tabellenplatz. Bei 12 Punkten aus 4 Siegen stehen 2 Niederlagen gegenüber mit einem Torverhältnis von 24:19. Auch hier ist Hochstedt noch oben dran, nichts ist unmöglich! Im Pokal war auch in der zweiten Runde gegen Empor Erfurt I Schluss.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Spielern, Trainern, Betreuern, Eltern und Sponsoren und hoffen auf eine gute Rückrunde! Danke!!!

Abschließend kann man sagen, dass alle Mannschaften Hochstedts positiv auf die Hinrunde 2017/18 zurückschauen können. Die Jugendmannschaften sind alle erfolgreich unterwegs und im Männerbereich ist alles möglich im positiven Sinne.

Der SV BW 90 Hochstedt bedankt sich bei allen

Spielern, Trainern, Betreuern, Verantwortlichen, Eltern, Sponsoren, Fans, bei Gabi und Hartmut, für eine tolle Stimmung und Zusammenarbeit auf und neben dem Spielfeld! wir hoffen, dass alle am Ball bleiben und uns weiter so unterstützen! Ohne Euch/Sie ist vieles nicht möglich! Dankeschön und ein gutes neues Jahr!!!

Vorstandswahl

Am Freitag, den 12.01.2018 19 Uhr findet im Hochstedter Bürgerhaus unsere Vorstandswahl statt. Alle Mitglieder, die das 16 Lebensjahr vollendet haben, sind recht herzlich eingeladen und jeder sollte von seinem Wahlrecht Gebrauch machen.

SV BW 90 Hochstedt

Selbstverständliches

Es gehört einfach zum guten Ton zwischen Nachbarn, Lärm und Krach jeglicher Art an Sonn- und Feiertagen zu unterlassen. „Abfall“ der bellenden Vierbeiner ist zu entsorgen!

Ortsteilverwaltung

Sprechzeiten: 08. und 21. Januar 2018, 16-17 Uhr
Die nächste Ortsteilratssitzung findet am 8.1. ab 19.00 Uhr statt. Mögliche Änderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten!

Termine/Feiertage

- 1. Januar:** Neujahrstag
- 14. Januar:** 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche
- 16. Januar:** 155. Frauentreff im Bürgerhaus ab 15.00 Uhr

Andere Termine lagen bei Redaktionsschluss nicht vor!
(Die Termine für die Fahrbibliothek waren bei Redaktionsschluss noch nicht einsehbar.)

Abfallkalender

03.01.: Hausmüll (teilw.)
04.01.: Hausmüll (teilw.)
08.01.: Biotonne
09.01.: Gelbe Tonne
17.01.: Hausmüll
22.01.: Biotonne
23.01.: Gelbe Tonne
24.01.: Papiertonne.
31.01.: Hausmüll
02.02.: Weihnachtbau- mentsorgung

Alle Angaben ohne Gewähr!

Übrigens: Abfallkalender der Stadtwerke Erfurt gibt es in der Bäckerei Leidenroth und im Internet unter: www.stadtwerke-erfurt.de

***Die Redaktion
wünscht allen Lesern
ein gesundes neues
Jahr 2018!***

Beiträge für die nächste Ausgabe werden bis zum 25. Januar entgegen genommen! Gerne auch per Mail an: ausrufer@hockschter.de

An dieser Ausgabe werkten: J. Schüßler (verantw.), Y. Weber, M. Braun; Auflage 130; Anschrift: Jens Schüßler, Am Bürgerhaus 5, 99098 Erfurt-Hochstedt; e-Mail: ausrufer@hockschter.de

Gefundene Rechtschreibfehler dürfen behalten werden!